

Zertifikatskurs Darstellendes Spiel ab September 2010 in Bad Bevensen

Ein Angebot vom 'Theater Projekt Hamburg' in Zusammenarbeit mit der regionalen Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer und dem NiLS (Niedersächsisches Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung)

Darstellendes Spiel versteht sich als Beitrag zur Ausbildung der Sinne und als Teil einer ästhetischen Erziehung. Intensive Arbeit an Theaterprojekten bietet Möglichkeiten, medialer Prägung und Bedürfnis nach ständigem Wechsel der Reize entgegenzuwirken. Spielen fördert Sensibilität und Einfühlungsvermögen und stärkt Kritik- und Reflexionsfähigkeit sowie die Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung. Spiel ist ein einzigartiges Mittel zur Auseinandersetzung mit den Bedingungen menschlichen Lebens.

Ein erfolgreiche Arbeit mit den Mitteln des Theaters setzt jedoch eigenes Ausprobieren und Erfahren voraus. Die Weiterbildung macht die Teilnehmer/-innen auf praktische Weise mit den Grundlagen des Darstellenden Spiels vertraut, vermittelt Kenntnisse der theatralen Ausdrucksmittel und ihres adäquaten Einsatzes in der szenischen Umsetzung.

Ziele: Lehrerinnen und Lehrer sollen eine Qualifikation erwerben, die eine Anwendung von Elementen des Darstellenden Spiels im eigenständigen Fach 'Darstellendes Spiel', in anderen Unterrichtsfächern sowie in Projekten ermöglicht.

Die Weiterbildung orientiert sich an den Modulen des NiLS-Rahmenplans für die Weiterbildung 'Darstellendes Spiel'.

Die erworbene Qualifikation entspricht der des Erweiterungsstudiengangs Darstellendes Spiel.

Durch das **Abschlußzertifikat des NiLS** erhalten Teilnehmer /-innen die volle Qualifikation, das Fach zu unterrichten.

Inhalte: Schulung der Körper- und Sinneswahrnehmung; Erprobung körpersprachlicher Mittel unter Einbeziehung musikalischer und tänzerischer Elemente; Experimente zum Verhältnis Körper, Raum, Bewegung; Partner- und Interaktionsübungen, Vermittlung von Improvisationstechniken; Einbeziehung von Elementen des Clownspiels u. des experimentellen Theaters; Arbeit an Atem, Stimme und Sprache; Rollenarbeit und Schauspielstudien zur Vertiefung des situativen Verständnisses; Spielentwicklung, Ideenfindung, Szenenfindung; Spiel mit Textvorlagen, improvisierten oder selbstverfassten Texten; Texte schreiben unter Berücksichtigung dramaturgischer Aspekte; Einnehmen der Spielleiterrolle und Entwicklung von Anleitungskompetenz; Unterrichtseinheiten, Unterrichtspraxis

Im **Wahlbereich** werden Vertiefungen angeboten. Mögliche Themenfelder sind: Anleitung zu szenischen Lesungen; Ideen für Kurzprojekte für Pausen, Schulhof, Straßentheater; Kameraarbeit; Körperorientierte Spieltechniken und Spielformen; Tanztheater, Tanzkampf, Choreographie; Bühnenkampf und akrobatische Elemente; Thema nach Wünschen der Gruppe

Gesamtleitung

- **Andrea Jolly:** Schauspielausbildung; langjährige Berufspraxis als Schauspielerin für Bühne, Film und Fernsehen; Tätigkeit als Sprecherin; Diplom- und Theaterpädagogin; zahlreiche Theaterprojekte mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen; Dozentin für Schauspiel an Hamburger Schauspielschulen; Dozentin in der Lehrerfortbildung seit 2003
- **Udo Jolly:** Schauspielausbildung; langjährige Berufspraxis als Schauspieler für Bühne, Film und Fernsehen; Tätigkeit als Sprecher; Autor und Dramaturg; Musikstudium; Tätigkeiten in Bereichen wie Musiktheater, Tanztheater sowie Kinder- u. Jugendtheater; Dozent für Schauspiel an Schauspielschulen; Leitung von Lehrerfortbildungen seit 2003

Weitere Dozenten aus den Bereichen Theater- und Tanzpädagogik, Schauspiel und Regie sowie für die Unterrichtspraxis-Module werden das Team nach Bedarf und Möglichkeit ergänzen.

Die zeitliche Struktur: Die gesamte Weiterbildung umfasst ca. 280 Unterrichtsstunden, die sich auf 10 Wochenenden mit insgesamt 24 Seminartagen in zwei Schuljahren verteilen, **darunter pro Schuljahr drei unterrichtsbefreite Schultage.** Ferientermine sind nicht geplant. Die Weiterbildung beginnt im September 2010 und endet vor den Sommerferien 2012

Ort: Europ. Akademie Bad Bevensen, Heimvolkshochschule des Gustav Stresemann Instituts, 29549 Bad Bevensen

Termine: Seminar 1, **Grundlagen des Theaterspiels**, Freitag, 24. Sept. 2010, 10 Uhr, bis Samstag, 25. Sept. 2010, 18 Uhr;

Sem. 2, **Atem, Stimme, Sprechen**, 26./27. Nov. 10; Sem. 3, **Spielentwicklung, Ideenfindung, Improvisation**, 11./12./13. Febr. 2011; Sem. 4, **Arbeit an Rolle und Figur**, 20./21. Mai 2011; Sem. 5, **Von der Improvisation zur Szene**, 17./18./19. Juni 2011; Sem. 6, **Textarbeit und Dramaturgie**, 9./10. Sept. 2011; Sem. 7, **Spielanleitung und Inszenierung**, 11./12. November 2011; Sem. 8, **Unterrichtspraxis**, 3./4. Februar 2012; Sem. 9, **Wahlbereich I**, 11./12./13. Mai 2012; Sem. 10, **Wahlbereich II**, 15./16./17. Juni 2012

Kosten: Die Gesamtkosten betragen 1935,- € inklusive Unterbringung im EZ und Vollverpflegung, zahlbar in 3 Raten.

(1. Rate à 735,- € Raten 2 und 3 jeweils à 600,- € Fälligkeit der 3 Raten: 1.9.2010, 15.1.2011, 1.09.2011)

Bei Zahlung des Gesamtbetrages bis zum 1.8.09 werden 2 % Rabatt, bis zum 1.7.09 ein Frühbucherrabatt von 5 % gewährt. Belegung einzelner Seminare ist nach Rücksprache ebenfalls möglich.

Anmeldeschluß für den Zertifikatskurs ist der 1. August 2010

Eine Informationsveranstaltung findet am **Mittwoch, den 2. Juni 2010, von 15.00 bis 17.00 Uhr im Dienstgebäude der Landesschulbehörde, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg statt. (Raum 6.100)**

Anmeldung zur Informationsveranstaltung und zur Weiterbildungsmaßnahme bitte formlos aber schriftlich über die Schulleitung bei der Landesschulbehörde, Abt. u. Zentrale Lüneburg, Dez. I, Regionale Lehrerfortbildung, Auf der Hude 2, 21335 Lüneburg; Telefon (0 41 31) 152-108, Fax 152 – 2897; **oder direkt an:** Udo Jolly, Hagenbeckstraße 171 b, 22527 Hamburg; **Rückfragen:** Udo & Andrea Jolly, 040 / 450 393 89, Email: udojolly@gmx.de

oder: NiLS, Thomas Sander, 05121/ 1695-277 (nur donnerstags), Email: sander@nils.nibis.de

Alle Informationen finden Sie auch auf der Website **www.theaterprojekt-hamburg.de**